



Budoshow im Hochschulsport

Auf Initiative des Übungsleiters für Escrima, **Philipp Hammer**, veranstaltete der Hochschulsport erstmalig zum Semesterauftakt eine Budoshow. Vor ca. 100 Besuchern stellten sich **am 23. Oktober** alle **sechs Kampfsportgruppen** der Hochschule vor. Die Verantwortlichen der Gruppen erläuterten den Inhalt und den Charakter „ihrer“ Sportart.

Während fünf Sportarten vor allem den Charakter der **Selbstverteidigung** hatten, zeigten die **Judokas** einen Ausschnitt aus ihrem Trainingsprogramm, welches vorrangig das Ziel des Wettkampfsports hat. Bemerkenswert war, dass neben dem Übungsleiter, **Alexander Voitel** (erfolgreicher Teilnehmer der diesjährigen Deutschen Hochschulmeisterschaften), auch sein Vorgänger, **Prof. Dieter Schnabel**, bei Würfen und Fallübungen aktiv war.

Begonnen hatte die Vorstellung mit **Aikido**, einer japanischen Art der sanften Selbstverteidigung, wobei die Energie des Angreifers aufgenommen wird und zum Mittel der Selbstverteidigung wird. Für die Studenten eine Vorbildwirkung, denn nicht zuletzt stellte **Prof. Lars Formann** diese Sportart mit seinen Mitstreitern vor.

Christian Kanz und sein Partner zeigten im **Allkampf** spektakuläre Situationen aus dem Alltag und wurden ganz realistisch, als sie mit einer Studentin eine Straßensituation mit Belästigung und Handtaschenraub simulierten. Die beiden „Angreifer“ wurden gekonnt zur Strecke gebracht.



Judo

Aikido



Allkampf

Fortsetzung



Pressemitteilung/News

20.11.2007, Seite 2

Philipp Hammer demonstrierte mit musikalischer Unterma-
lung mit einem Partner verschiedene Techniken von **Escrima**,
einer philippinischen Kampfsportart mit Stöcken. Auch diese
Sportart eignet sich gut für die Selbstverteidigung, was in
Demonstrationen der Messerabwehr deutlich wurde.

Karate wurde mit Techniken und Erläuterungen von **Mathias
Franz** vorgestellt. Von einigen Kampftechniken - Kumite bis
zur Demonstration einer Kata - wurde den interessierten
Zuschauern der Übungsbetrieb in dieser Gruppe schmackhaft
gemacht.

Der Höhepunkt und zugleich Abschluss dieser Show war
eine Vorstellung der verschiedensten Techniken des **Taek-
wondo**. **Nguyen, Ngoc Linh** stellte ihre gesamte Gruppe mit
einem Ausschnitt aus ihrem Übungsprogramm vor. Diese
Sportart ist nun auch olympisch geworden und findet immer
mehr Anhänger, nicht zuletzt wegen ihrer Vielseitigkeit.
Höhepunkt war ein Sprung über drei gebückte Studentinnen
mit abschließendem Zerschlagen eines Brettes mit dem Fuß.
Das war natürlich spannend und aktionsgeladen.

Beim abschließenden **Gruppenfoto** stellten sich noch einmal
alle Beteiligten vor und hoffen, dass diese Show weitere
Freunde einer Kampfsportart im Rahmen des Hochschul-
sports unter Studenten und Mitarbeitern finden wird.

Kontakt:

Westsächsische Hochschule Zwickau
Hochschulsportzentrum
Marianne Müller
Tel.: 0375 536-1355
E-Mail: Marianne.Mueller@fh-zwickau.de



Escrima



Karate



Taekwondo

